

Claus Bredenbrock

Geb. 13.12.1947 in Gelsenkirchen-Buer, 1968 – 1974 Studium der Rechts- und Sozialwissenschaften an der „Ruhr-Universität“, Bochum und der „University of North York“, Toronto/Kanada.

I. und II. Staatsprüfung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen Sozialpädagogischer Fachrichtung (1974 – 76). Lehrtätigkeit an einer Berufsbildenden Schule im Ruhrgebiet.

1981/82 Forschungsaufenthalt an der „Ethnic Relations Research Unit“ der University of Aston und am „Centre for Contemporary Cultural Studies“ der Birmingham University in Birmingham/England.

1982 „Final Diploma“ in Englisch am „Institute of Linguists“, London, England.

Seit 1982 freier Journalist für regionale und überregionale Tageszeitungen und Stadtmagazine, seit 1986 freier Autor von Hörfunk- und TV-Magazinbeiträgen sowie eigener Fernsehfilme.

FILM UND RADIO (ohne Magazinbeiträge)

„**IRLAND `88**“, Die Jugend Irlands und ihre Musik
45 Min., WDR/ARD 1988

„**...von Musik ist schon lange nicht mehr die Rede!**“
Hanns Eisler, Komponist, mit Johanna Schenkel
60 Min, WDR/ARTE, 1991/2005

„**...ruhelos sind wir seit Jahren!**“
Eine Reise in die polnische Literatur, mit Jürgen Bevers
45 Min, WDR 1994

„**OSTWIND**“ – Von Kandinsky zum Russenei, mit Jürgen Bevers
45 Min – WDR 1996

Die lange Nacht der kurzen Filme – „1968“, mit Peter Kremiski
240 Min, WDR 1998

Die lange Nacht der kurzen Filme – „Die Wendejahre“, mit Peter Kremiski
240 Min, WDR 1999

„**Prozess gegen das Schweigen – Der Fall Enrico Mattei**“,
mit Bernhard Pfletschinger,
60 Min, WDR/ARTE/TSI-Lugano/Filmstiftung NRW, 2000
(Nominiert für den „Grimme-Preis“ in der Sparte „Information & Kultur“)

GEBRÜEDER BEETZ FILMPRODUKTION

„Schließt die Reihen!“ - Die Ermordung von Enrico Mattei, Radiodokumentation, 60 min., SFB Berlin/WDR 2000

„Italiens blutiges Staatsgeheimnis“ – Der Nobelpreisträger Dario Fo klagt an,
mit Bernhard Pfletschinger
45 Min., WDR 2001

„Götter, Räuber, Diplomaten“ – Die Geschichte der Beutekunst,
mit Henning Burk und Bernhard Pfletschinger,
45 Min., WDR 2001

„Auf den rechten Weg gezwungen – Die Entführung und Ermordung Aldo Moros“,
Radiodokumentation, 60 min., WDR 2003

„Martin Luther King – Ein Staatsverbrechen“, mit Pagonis Pagonakis,
55 Min., ZDF/ARTE 2004
(Nominiert für den „Grimme-Preis“ in der Sparte „Information & Kultur“)

„Die Todeself – Ein Fußballspiel auf Leben und Tod“, 45 Min., WDR/ARD 2005
(Nominiert für den „Grimme-Preis“ in der Sparte „Information & Kultur“)

„Kurt Gerstein – Der Christ, das Gas und der Tod“, mit Pagonis Pagonakis,
45 Min., WDR 2005

„Vier Tote in Ohio“ – Ein amerikanisches Trauma, mit Pagonis Pagonakis,
60 Min., WDR 2007
(Nominiert für den „Grimme-Preis“ in der Sparte „Information & Kultur“,
„Worldmedia Silver-Award“ 2008 in der Sparte „Dokumentationen“)

„Wir Europäer!“ – Serie zur Geschichte Europas, 6 x 45 Min.,
WDR/MDR/ARTE/ORF, 2008
Folge 1, „Europa beginnt zu denken“
Folge 4, „Europa erkämpft die Freiheit“

„Franzosen im Revier“ – Der Ruhrkampf 1923, 45 Min., WDR 2008

Die Geschichte der USA I, „We, the people“ - Die USA auf dem Weg zur Weltmacht, mit
Pagonis Pagonakis, DVD, 93 Min., Münster 2008

Die Geschichte der USA II, „We, the people“ - Die Weltmacht USA im 20. Jahrhundert, mit
Pagonis Pagonakis, DVD, 99 Min., Münster 2009

„Der Feind am Rhein“ – Die alliierte Besatzung nach dem Ersten Weltkrieg, 45 Min.,
WDR 2009

„Beatles, Bibel, Rockpalast“ – Die Gruga-Halle in Essen, mit Pagonis Pagonakis, 60 Min.,
WDR 2010

„Wie die Kohle aus dem Ruhrgebiet verschwand“, 45 Min., WDR 2010

„Erich lass mal laufen!“ – Elisabeth Wilms und ihre Filme, DVD, 30 Min., Münster 2011

GEBRÜEDER BEETZ FILMPRODUKTION

„Kein Atom in NRW!“ – Der Kampf um Kalkar, mit Pagonis Pagonakis, 45 Min., WDR 2011

„Memphis/Tennessee – Eine Stadt verändert die Welt“, mit Pagonis Pagonakis, 55 Min., WDR/ARTE, 2011

„Des Kaisers schmutzige Wäsche“ – Wilhelm II. Frieden oder Krieg? 52 Min., ZDF/ARTE, 2012

„Wer durch den Fluss will“ – Der Schriftsteller Joseph Breitbach, Radiofeature, 60 Min., WDR 2012

„Detroit/Michigan – Motor City Music“, mit Pagonis Pagonakis, 55 Min., WDR/ARTE, 2013

„Der nackte Shakespeare“, 90 Min., WDR/ARTE, 2013